

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865**

24.5.1865 (No. 141)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 141.

Mittwoch den 24. Mai

1865

## Bekanntmachung.

Nr. 11,306. Kaufmann Fr. Maish hier wird als Agent der Feuerversicherungsgesellschaft „Colonia“ für den Amtsbezirk Karlsruhe bestätigt, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.  
Karlsruhe, den 20. Mai 1865.

Großh. Bezirksamt.  
v. Neubronn.

Stug.

## Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Am 21. Mai d. J., dem hohen Geburtsfeste Ihrer königlichen Hoheit der Durchlauchtigsten Frau Großherzogin Sophie von Baden, wurde die 35. Preisvertheilung an würdig erkannte Dienstboten im großen Rathhause feierlich vorgenommen.

Den von den betreffenden Dienstherrschaften auf Ehre und Gewissen ausgestellten und nach §. 10 der Statuten noch weiter erhobenen Zeugnissen zufolge haben nachbenannte 47 Dienstboten Preise erhalten.

Ord. Nr.	Namen und Heimath der Dienstboten.	Zahl der Dienstjahre.	Namen der Dienstherrschaften.
<b>a. Zum ersten Male belohnt:</b>			
1	Elisabeth Bragler aus Menzingen.	7	Herr Zeugschmied Heinrich Schmidt.
2	Katharine Kuni aus Menzingen.	6½	„ Weinändler Luz.
3	Friederike Bender aus Dühren.	6½	„ Schieferdecker Becker.
4	Dorothea Judd aus Burnberg.	6	„ Posamentier Wilhelm Rupp.
5	Susanne Zeller aus Menzingen.	6	Freifrau v. Menzingen.
6	Heinrich Mainzer aus Knielingen.	6½	Herr Dekonom J. Schneider.
7	Christine Heberer aus Oberachern.	7	Fräulein Luise Wolff.
8	Karoline Bilharz aus Kenzingen.	6	Frau Direktor Picot Wittwe.
9	Johann Bubl aus Boll.	6	Herr Geheimerath Siegel.
10	Magdalene Knab aus Stettfeld.	6	Frau Postoffizial Henking Wittwe.
11	Helene Wolf aus Obergrombach.	6	Herr Oberforstmeister v. Holzing.
12	Ernestine Stahlberger aus Rothensfels.	6½	„ Stadtdirektor v. Neubronn.
13	Magdalene Huber aus Schlatten.	6½	Frau Forstmeister v. Stetten Wittwe.
14	Pauline Germer aus Wäschenbeuren.	6	Herr Finanzrath Maurer.
15	Katharine Hofmeister aus Sinsheim.	6	„ Möbelfabrikant Kluge.
16	Ramette Keller aus Luda.	6	Frau Amtmann Eichrodt Wittwe.
17	Katharine Bollmer aus Nöttingen.	6	„ General v. Sutter Wittwe.
18	Ottilie Reiserer aus Krautheim.	6	Herr Gastwirth Grosse.
19	Josephine Boffert aus Lehningen.	6½	„ Eisenfabrik Riefer.
20	Bernhard Krebs aus Heibelsheim.	6½	„ Güterbesitzer Räuber.
21	Katharine Körner aus Destringen.	6	„ Bankier Kille.
22	Thekla Gnam aus Tiefenbronn.	6	„ Gastwirth Grosse.
23	Johanne Nuser aus Schwenningen.	6	Die hiesige Hospitalcommission.
24	Katharine Jeb aus Schwegenen.	6½	Herr Generalpostkassier Weinmann.
25	Thekla Franz aus Neubausen.	6½	„ Geheimerath Fröblich.
26	Wilhelmine Seidel aus Kleinglatbach.	7	Fräulein Herrenschneider.
27	Alexander Ziegler aus Wöschbach.	6½	Herr Geheimerath v. Stengel.
<b>b. Zum zweiten Male belohnt:</b>			
1	Sophie Walz aus Weinheim.	12	Frau Kriegskommissär Kaufmann Wwe.
2	Jacobine Brauch aus Graben.	12	Herr Oberrechnungsrath Reiff.
3	Katharine Kapp aus Saarbrüden.	12½	„ Partikulier Rob. Laug.
4	Emilie Fehrbach aus Nastatt.	17	„ Kriegsrath Esert.
5	Magdalene Vogel aus Jöblingen.	12	„ Regimentsarzt Hoffmann.
6	Rosine Pfeiffer aus Ewattingen.	12½	Frau Pfeiffer Wittwe.
7	Wendtilde Weber aus Ewattingen.	12	Herr Kaufmann Billinger.
8	Antonie Wader aus Büschweiler.	12	Frau Verwalter Pumpy Wittwe.
9	Franziska Holl aus Mühlburg.	19	„ Finanzrath Ramm Wittwe.
10	Thekla Gedeon aus Legnau.	13	Herr Kaufm. David Beist Levinger.
11	Therese Löblich aus Stockheim.	12	„ Kaufm. Louis Herrmann.

## Fischwasserverpachtung.

Freitag den 26. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

wird das domänenararische Fischwasser in den Kanälen und Gräben des Kammergutes Gottesau für 6 Jahre, Georgi 1865/71, auf unserer Kanzlei anderweit öffentlich verpachtet werden.

Karlsruhe, den 22. Mai 1865.

Großh. Domänenverwaltung.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 17. Mai 1865 wurden verkauft:  
im Mittelpreis:

4290 Pfund Haber, 100 Pfund 4 fl. — fr.
(eingestellt blieben 2990 Pfund Haber.)
Mehlburchschnittspreise pro 150 Pfund.
Kunstmehl Nr. 1 . . . . . 13 fl. 30 fr.
Schwingmehl Nr. 1 . . . . . 11 fl. 30 fr.
Mehl in 3 Sorten . . . . . 10 fl. 15 fr.
In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt . . . . . 67,096 z Mehl.
Eingeführt wurden vom
11. bis 17. Mai . . . . . 184,654 z Mehl.
. . . . . 251,750 z Mehl.
Davon verkauft . . . . . 175,366 z Mehl.
Blieben aufgestellt . . . . . 76,384 z Mehl.

## Dungversteigerung.

Donnerstag den 1. Juni d. J.,  
Vormittags 10 Uhr, wird das Dung-  
Ergebnis aus den Stallungen des diesseitigen  
Regiments für den Monat Juni d. J. gegen  
Baarzahlung öffentlich versteigert.  
Karlsruhe, den 24. Mai 1865.  
Verrechnung des Gr. 2. Dragoner-Regiments  
Markgraf Maximilian.  
A. Claus, Regimentsquartiermeister.

## 3.2. Fahrnißversteigerung.

Aus der Verlassenschaft des Herrn Forst-  
meisters Großholz werden

Freitag den 26. d. M.,

Morgens 9 Uhr,

in der Langenstraße Nr. 96 im dritten Stock,  
Eingang links, folgende Fahrnisse, als:  
Fächer, Manns Kleidung, Bettung, Weißzeug,  
Schreinwerk, eine gut erhaltene eiserne Geld-  
kiste, Küchengeräthe, 3 weingrüne, in Eisen  
gebundene Fässer von 239, 212 und 210  
Maas, sowie verschiedener Hausrath,  
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

L. Schönleber, Gerichtstarator.

Ord. Nr.	Namen und Heimath der Dienstboten.	Zahl der Dienstjahre.	Namen der Dienstherrschaften.
<b>c. Zum dritten Male belohnt:</b>			
1	Joseph Reiser aus Garnisch.	19	Frau Kaufm. Mallebrein Wittve.
2	Benedelin Müller aus Krumbach.	18	Freifrau Ida v. Versteht.
3	Valentin Reichert aus Malsch.	22	" v. Kilier.
<b>d. Zum vierten Male belohnt:</b>			
1	Luzie Marie Lamparter aus Reutlingen.	25	Herr Hofgerichtsadvokat Ettlinger.
2	Barbara Hellriegel aus Büchenau.	25½	Frau Kammerdiener Lang Wittve.
3	Margarethe Albert aus Bruchsal.	25	Herr Generalmajor v. Faber.
<b>e. Zum fünften Male belohnt:</b>			
1	Elfette Eberhardt aus Straßburg.	33	Freifrau v. Leutrum.
2	D. S. Heibelsheimer aus Menzingen.	30	Frau Sigmund Seeligmann.
3	Ludwig Lisch aus Rheinbischofsheim.	30½	" Generalin Corneli.

Eine Extrabelohnung wegen bewiesener ausdauernder und theilnehmender Pflege in Krankheit erhielten:

- Karoline Bilharz aus Kenzingen bei Frau Direktor Picot Wittve.
- Magdalene Knab aus Stettfeld bei Frau Postoffizial Henking Wittve.
- Katharine Bollmer aus Nöttingen bei Frau General v. Seutter Wittve.

Dieser Bekanntmachung wird noch beigefügt: Die Zahl der Preise seit Gründung des Vereins beträgt jetzt 1362. Diese Preise bestehen in einem Ehrenbriefe, in einer silbernen Denkmünze, einer kleineren für die zum ersten Male und einer größeren für die zum zweiten Male Belohnten, welche für die noch weiterhin Belohnten vergoldet wird; in einem Erbauungsbuche für die zum ersten und zweiten Male Belohnten und einer Geldgabe, deren Größe von dem Verwaltungsrath nach dem Verhältniß der Mittel zur Zahl der Preiswürdigen und deren Dienstzeit bestimmt wird.

Die Ausgaben für Belohnungen belaufen sich bis heute auf über 12,000 fl. Möge der Verein für sein Streben auch fernerhin ermunternde Theilnahme finden und die Absicht — im Stande der Dienstboten durch eine ehrende Anerkennung für die schöne Tugend der Treue eine längere Ausdauer im Dienste zu bewirken — in immer größerem Umfange erreicht sehen.

Karlsruhe, den 22. Mai 1865.

Der Verwaltungsrath.

### Berein zur Belohnung treuer Dienstboten.

#### Dankagung.

Bei der am 21. d. M. stattgehabten Preisaustheilung wurde von Freifrau von Kilier, geb. v. Eisenbeck, ein Geschenk von 8 fl. dem Verein übergeben, wofür wir der edlen Geberin unsern verbindlichsten Dank hiemit aussprechen.

Karlsruhe, den 22. Mai 1865.

Im Namen des Verwaltungsraths:

Th. Roth.

#### Dankagung.

Für die Vergoldung der Krone auf der kleinen Kirche habe ich als Beitrag ferner erhalten: von Gunther 1 fl. 45 fr.; von Frau R. 1 fl.; von Oberrechnungs Rath Jesenbeck 1 fl. 10 fr.; von Oberstlieutenant von Reiz 3 fl. 30 fr.; von Oberrechnungs Rath Diez 1 fl. 10 fr.; von Ungenannt 30 fr.; von S. Et. 1 fl.; von J. B. 30 fr.

Mit freundlichem Dank!

Karlsruhe, den 22. Mai 1865.

Th. Roth, Stadtpfarrer.

3.2.

### Möbel-Versteigerung.

Montag den 29. Mai 1865,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Leopoldstraße Nr. 1 wegen Wegzug folgende Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

#### I. Von Nußbaumholz:

- 1 Garnitur, bestehend in 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Stühlen mit rothem Plüsch-Überzug; 2 verschiedene Kanapees, 1 Sekretär, 1 Klavier, 3 große und 2 kleine Kommode, 2 Theetische, 2 Spieltische, 2 Chiffonniere, 5 Bettladen mit Rost, 2 Bettladen ohne Rost, 1 Nähtisch, 3 Nachttische, 1 Bücherschrank mit Glashüren, 12 Strohh- und 6 Rohrstühle, verschiedene Tische;

#### II. von Tannenholz:

- 4 zweithürige und 2 einthürige Schränke, 1 Küchenschrank mit Glasaufflagertische;

### Fahrnißversteigerung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden am

**Mittwoch den 24. Mai 1865,**

Nachmittags 2 Uhr, im Hause Nr. 89 der Waldstraße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

- 1 Chiffonniere, 1 nußb. Kommod mit 4 Schubladen,

1 Kanapee mit Damastüberzug.

Karlsruhe, den 10. Mai 1865.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

### Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

**Mittwoch den 24. Mai l. J.,**

Vormittags 11 Uhr, im Rathhause dahier

50 Pfund Stärke und 80 Pfund Terpentinöl gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 21. Mai 1865.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

### Versteigerung von neuen Möbeln und neuem Tischweßzeug.

Freitag den 26. d. M., Morgens

9 Uhr anfangend, wird in der Jähringerstraße Nr. 77 (Gasthaus zur goldenen Waage)

im zweiten Stock, Zimmer Nr. 2, versteigert:

- 2 neue Kommode, 2 neue Bettladen, 2 neue Arbeitstische, wofür vom Schreinermeister für gute Arbeit und Haltbarkeit garantiert wird, 9 Tafeltücher, 9 Duzend Servietten, verschiedenes älteres Schreinerwerk, ein Klügel für 30 fl., Möbelzeug, Bique zu Westen und verschiedener Hausrath.

Baumberger, Taxator.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

— 15. Langestraße Nr. 96, Sommerseite, ist im dritten Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten.

Langestraße Nr. 203 ist der erste Stock auf den 23. Oktober oder einige Wochen früher zu vermieten.

3.3. Stephanienstraße Nr. 47 ist auf 23. Juli der untere Stock, bestehend in 7 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres Steinstraße Nr. 23.

\* Waldhornstraße Nr. 51 ist eine Wohnung im vierten Stock mit 2 Zimmern, Küche nebst Keller zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

### Wohnungen zu vermieten.

\* 3.2. Auf 23. Juli im Ganzen oder theilweise zu vermieten in angenehmer Lage: oben 1 Salon, 4 Zimmer, Küche u., unten 6 Zimmer, Küche u. mit Mansarden; auch kann Stall für 3 Pferde dazu gegeben werden. Das Nähere vor dem Mühlburgerthor im vierten Haus.

3.2. Es ist eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Keller zu vermieten.

2.2. Zwei gewölbte Keller sind, der eine sogleich, der andere auf 23. Juli, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**III. Küchengeräthe, Porzellan und Glasfachen, verschiedener Hausrath, worunter:**

4 Spiegel in vergoldeten Rahmen und 3 in Holzrahmen, 1 Porzellanofen u.; wozu die Viehhaber einladet

**Herrenschmidt, Gerichtstarator.**

**Zimmer zu vermieten.**

6.3. Ansalienstraße Nr. 91, parterre, ist ein möblirtes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten.

\* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer parterre ist auf den 1. Juni zu vermieten: Adlerstraße Nr. 21. Zu erfragen unten rechts.

\* Herrenstraße (kleine) Nr. 6 ist ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten und kann auf 1. Juni bezogen werden. Näheres im zweiten Stock.

Ed der Jähringer- und Adlerstraße Nr. 20, parterre, sind 2 sehr schön möblirte, ineinandergehende Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, mit 1 oder 2 Betten, sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Dasselbst ist auch eine Parthie Tauben und Hühner zu verkaufen.

\*3.1. Ein gut möblirtes großes Zimmer ist zu vermieten. Zu erfragen Baldstraße Nr. 32, drei Treppen hoch.

**Kofal-Gesuch.**

Es wird ein Parterre-Kofal zu einer Restauration auf 23. Juli oder Oktober gesucht. Adressen abzugeben auf dem Kontor des Tagblattes.

**Bermischte Nachrichten.**

\* [Dienstvertrag.] Es wird sogleich oder auf nächstes Ziel ein gewandtes Zimmermädchen gesucht, das schön puzen und etwas nähen kann. Zu erfragen Baldstraße Nr. 32.

\* [Dienstverträge.] In ein hiesiges Gasthaus wird eine gewandte Köchin, sowie ein Mädchen, welches sich allen Arbeiten willig unterzieht, zum sofortigen Eintritt gesucht. Das Nähere auf dem Kontor des Tagblattes.

\* [Dienstvertrag.] Ein braves Mädchen wird zu einer kleinen Familie sogleich oder bis Johanni gesucht; Kochen wird nicht verlangt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*3.2. [Dienstvertrag.] Eine mit empfehlenden Zeugnissen versehene gute Köchin, welche sich auch häuslichen Beschäftigungen unterzieht, wird auf kommendes Ziel gesucht: Jähringerstraße Nr. 49.

\* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch von ihrer Herrschaft empfohlen wird, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* [Dienstverträge.] Ein braves, reinliches Mädchen, das sehr schön nähen und bügeln kann, auch empfehlende Zeugnisse besitzt, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Auch sucht ein Mädchen, das sehr gut kochen und andern häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, auf nächstes Ziel eine Stelle. Adressen beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* [Dienstvertrag.] Ein junges, solides Mädchen, welches einen guten Anfang im Kochen hat, wünscht einen Platz bei einer stillen Familie hier oder auswärts auf Johanni zu erhalten. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 3.

**Kapitalgesuch.**

Es wird ein Kapital von 800 fl. gegen doppelte, gerichtliche Versicherung in Liegenschaften gesucht. Anträge wollen im Kontor des Tagblattes vorgemerkt werden.

**Stellenantrag.**

\*3.2. Ein mit guten Zeugnissen versehener Diener findet sogleich eine Anstellung: Kriegsstraße Nr. 41.

**Ein Kellner,**

mit guten Zeugnissen versehen, welcher hier schon servirte, sucht eine Stelle. Zu erfragen im König von Preußen.

**Verloren.**

\* Durch die Lammstraße, den innern Zirkel bis vor das Ludwigs Thor wurde ein **Manchettenknopf**, in Halbfugelgestalt, hohl, mit zwei Ansätzen für die Knopflöcher, verloren. Man bittet, denselben Langestraße Nr. 80 abgeben zu wollen.

2.1. Es wurde am Sonntag Abend ein **Manchettenknopf** mit einem Silberplättchen im Schloßgarten oder Schloßplatz verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Langestraße Nr. 126 im dritten Stock abzugeben.

Diejenigen zwei Mädchen, welche Sonntag Nachmittag am Hause der Karlsruherstraße Nr. 6 eine goldene **Armspange** mit einem rothen Stein aufgehoben haben, werden gebeten, dieselbe gegen eine gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben. Die betreffenden Mädchen wurden von einer Dame gesehen und daher dringend um Rückgabe gebeten.

**Gefunden.**

\*2.2. Auf der Eggensteiner Straße wurde **Geld** gefunden. Der Eigentümer kann dasselbe Baldstraße Nr. 79 im Hintergebäude gegen Entrichtung der Einrückungsgebühr in Empfang nehmen.

**Gute rothe Kartoffeln**

sind zu haben bei **Louis Rein,** Jähringerstraße Nr. 71.

**Verkaufsanzeigen.**

3.3. Die **Annalen** der Großb. Badi-schen Gerichte, herausgegeben von Stempf, Band 1. (1833) bis incl. Band 28. (1862) sind um billigen Preis zu verkaufen: Stephaniensstraße Nr. 17.

\*2.2. Zwei elegante, gut gearbeitete **Damenkoffer** werden billig abgegeben. Näheres Waldhornstraße Nr. 12 im Hinterhaus.

\* In der Langenstraße Nr. 229, im untern Stock, ist ein schon gebrauchtes **Tafelklavier** zu verkaufen.

\* Ein niederländischer, noch guter eiserner **Kochherd** ist billig sogleich zu verkaufen: Kronenstraße Nr. 29.

**Gesuch.**

\* Wer ein Viertel oder einen halben Morgen **Klee** für den diesjährigen Gebrauch zu vermieten hat, wolle gefälligst hiervon im Eckhaus der Akademie- und Karlsstraße Nr. 13 die Anzeige machen.

**Anzeige.**

Adlerstraße Nr. 16 werden **getragene Kleidungsstücke**, sowie alle Arten **Möbel** und **Bettung** angekauft und gut bezahlt. **Benjamin Kahn.**

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Geschäfts-Empfehlung.**

3.3. Unterzeichneter empfiehlt sich einem geehrten Publikum im Tapezieren einzelner Zimmer, sowie auch zur Uebernahme ganzer Gebäude bestens und verspricht schnelle und billige Bedienung. Tapetenmuster stehen stets zur Verfügung.

**F. Feßner, Tapezier,** Rüppurrerstraße Nr. 5.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

Der Unterzeichnete beehrt sich, hiermit anzukündigen, daß er vom Heutigen an einen **Wehl- und Viktualien-Handel** eröffnet hat und bittet um geneigten Zuspruch.

Karlsruhe, den 18. Mai 1865. **Leonhard Geß,** Durlacherthorstraße Nr. 20.

**Romadoux**

(Damenkäse)

empfehlen die soeben eingetroffenen **C. Däschner.**

Die erwartete Sendung **Haselnuß-Chocolade** und verschiedene Sorten **Pralines,**

sind eingetroffen und empfiehlt bestens

**Louis Lauer,**

3.2. Akademiestraße Nr. 12.

**Gerissene Erbsen**

in bester Qualität empfiehlt **C. Haugel, Großb. Hoflieferant.**

**Fromage de Brie,**

Bondons de Neuschâtel, holl. Examer Maikäse, Parmesan-, grünen Käuter-, Romadoux, Emmenthaler, Limburger und Rahmkäse empfiehlt

**C. Däschner.**

**Glycerine Seifen-Crème, bitt. Mandelseifen-Crème,**

vorzüglich zum Rasiren, in Töpfchen und lothweise empfiehlt

**Friedrich Spelter,**

6.4. Ed der Langenstraße und Marktplatz.

### Anzeige und Empfehlung.

\*2.1. Unterzeichnete erlaubt sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie heute bei Großh. Bezirksamt dahier als **Sebamme** eidlich verpflichtet wurde.

Karlsruhe, den 22. Mai 1865.  
**Johanna Sildenbrand,**  
Langestraße Nr. 26.

### Orangen u. Citronen

empfiehlt  
**C. Däschner.**

### 3.1. Hermann Stibbe's Magen-Bitter

in 1/4 und 1/2 Flaschen. Die Niederlage davon nunmehr bei  
**F. K. Weißbrod.**

### Schweizer Kräuterzucker

empfiehlt  
**J. D. Krieg,**  
Herrenstraße Nr. 35.  
NB. Eine große Partie **Salzfäcke** ist wieder eingetroffen.

### Feinste Marmelade, candirte Früchte, eingemachte Aprikosen, Pflirsche, Reineclaudes, Kirschen, Himbeeren etc. in Flacons empfiehlt billigst **Ph. D. Meyer,** Großh. Hoflieferant.

### Bad- und Fenster- Schwämme

empfiehlt  
**C. F. Dollmatsch Sohn,**  
Eck der Langenstraße und des Marktplatzes.

Feinste **Patent-Stärke** in 1/2 F. Paquet,  
feinste **Waizenbrockel-Stärke** in 1/4  
und 1/2 F. Paquet,  
feinste **Waizenbrockel-Stärke**, loos,  
**Blaupapier, Blaufugeln u. Blau-**  
**steine**  
empfiehlt billigst

**W. L. Schwaab,**  
12.1. Spitalstraße Nr. 7.

### Reise-Artikel.

Koffer, Eisenbahn-, Geld-, Courier-  
und Umhängtaschen, Reise- und Bade-  
rollen, Speiseförbe, Toilette-Recessaires  
empfiehlt billigst

**Fr. Distelhorst,**  
6.2. Herrenstraße Nr. 20b.

### Mandelfleie

(parfümirte)  
per Paquet 6 fr. empfiehlt  
**Friedrich Spelter,**  
3.2. Eck der Langenstraße und Marktplatz.

### Münster-Käs,

frisch eingetroffen, empfiehlt  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße Nr. 3.

### Die Photographien

der hervorragendsten Männer der ameri-  
kanischen Union nach Original-Aufnahmen,  
als:

† **Lincoln,**  
**Seward,**  
**Grant,** 3.3.  
**Sherman,**  
**Sheridan,**

sind im Verlage erschienen und zu ha-  
ben bei

**C. Krauth,**  
Eck der Langen- und Kasernenstraße Nr. 1.

**Gut abgelagerte Cigarren**  
per Kistchen unterm Ankaufspreis bei  
**W. Maret,**  
Langestraße Nr. 185.

### \* !Glacéhandschuhe!

zu 30, 36, 42, 48 fr., feine Wiener  
Handschuhe 1 fl., 1 fl. 12 fr., acht  
hirschleberne Herrenhandschuhe in den  
beliebtesten Modefarben und weiße für Herren  
Offiziere empfiehlt  
**Stahl, Hoffäcker,** Langestraße Nr. 107.

### Bekanntmachung.

Da ich im Besitze von tüchtigen Arbeitern  
bin, ist es mir ermöglicht, noch mehrere Gär-  
ten zu unterhalten; ich glaube, daß es so  
manchem Gartenbesitzer nicht unwillkommen  
sein werde, sich vom 1. Juni bis 15. Oktober  
bei mir zu abonnieren.

Die Preise hiesfür sind für  
100 badische Ruthen 1. Klasse 30 fl.,  
2. " 20 fl.,  
3. " 15 fl.

Mündlichen Besprechungen, sowie schriftlichen  
Verträgen steht entgegen:

**A. Knapper,**  
Kunst- und Handelsgärtnerei,  
Sophienstraße Nr. 46.

### Goldfischchen

sind wieder zu haben bei  
**Nich. Haas,**  
Fischhandlung.

### Glas-Ziegel

empfiehlt  
**A. Lindner,**  
Waldstraße Nr. 9.

### Brunnenmacher.

\* Unterzeichneter empfiehlt sich hiermit in  
allen in sein Fach einschlagenden Geschäften,  
als: Herstellung von Wasserleitungen, Herstel-  
lung neuer Brunnen durch Bohren oder Graben,  
Vertiefung schon bestehender Brunnen zum Zweck  
der Lieferung bessern Wassers, sowie in allen  
Reparaturen der Pumpwerke jeder Gattung.  
Gefällige Aufträge werden im Gasthaus zur  
Blume, Eck der Erbprinzen- und Herrenstraße,  
und Spitalstraße Nr. 35 im dritten Stock ent-  
gegengenommen und aufs Baldigste und Beste  
besorgt durch

**A. Pfau,** Brunnenmeister.

### Georg Bilger, Tapezier,

vorderer Zirkel Nr. 10 parterre,  
empfiehlt eine Auswahl fertiger Möbel,  
übernimmt Zimmer zu tapezieren, sowie  
vorkommende Reparaturen und sichert in  
allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten  
reelle Bedienung zu. 3.1.

**Wollene**  
**Tüll-Chales u. Rotondes**  
**Blousen,**  
**Stulpen,**  
**Negligé-Hauben,**  
**Batisttücher**  
sind in reichlicher Auswahl eingetrof-  
fen bei  
**N. L. Somburger,**  
Langestraße Nr. 203 im ersten Stock.

### Bekanntmachung.

2.1. Der Unterzeichnete macht bekannt,  
daß an jedem Sonntag bei günstiger  
Witterung ein Omnibus mit dem ersten  
Bahnzug von Karlsruhe = Muggensturm  
in's Murgthal nach Gernsbach Morgens  
abgeht.

**Langenbach,** Posthalter.

### Marau.

**Das städtische Rheinbad**  
ist eröffnet.  
Abonnementskarten sind bei Herrn Hofliefer-  
ant Conradin Haagel und Herrn Kauf-  
mann Friedrich Römhildt, Langestraße  
Nr. 233, sowie an der Kasse in Marau zu  
haben.

\*3.1. Der Pächter: **J. Lutz.**

In **A. Bielefeld's** Hofbuchhand-  
lung ist so eben eingetroffen:  
**Reisehandbuch für die Schweiz**  
von **Berlepsch.**  
Ausgabe 1865.  
Preis 4 fl. 30 fr.  
Ferner sind sämtliche **Reisehand-**  
**bücher** von **Bädecker** in den neuesten  
Auflagen vorrätzig.

### 17. Niederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

### Todesanzeige.

Freunden und Schülern geben wir Nach-  
richt von dem gestern Morgen erfolgten plöz-  
lichen Ableben unseres lieben Gatten und Vaters,  
Dr. **W. Euthebert,** englischer Geistlicher und  
Professor.  
Die Beerdigung findet Mittwoch den 24.  
d. M., Morgens 10 Uhr, statt.  
Karlsruhe, den 23. Mai 1865.  
Die Hinterbliebenen.

### Todesanzeige.

2.2. Von dem gestern Morgen um 11 Uhr nach längerem Krankenlager in einem Alter von 28 Jahren erfolgten Tode meines lieben Schwiegersohnes, Kaufmann Fritz Walter in **Kaiferslautern**, setze ich hiermit im Namen sämtlicher Hinterbliebenen Verwandte und Bekannte mit der Bitte um stille Theilnahme in Kenntniß.

Karlsruhe, den 21. Mai 1865.  
**Heinrich Eisele**, Bierbrauereibesitzer.

### Dankagung.

\* Für die liebevolle Theilnahme an dem langen Krankenlager und der Leichenbegleitung meines innigstgeliebten Gatten sage ich auf diesem Wege meinen tiefgefühlten Dank.

Karlsruhe, den 23. Mai 1865.  
**Marie Gartenstein.**

**Marau**, den 22. Mai, Abends,  
Rheinwasserwärme: 15 1/2 Grad.

### Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 24. Mai: Theater in Baden.  
**Don Carlos.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.

Donnerstag den 25. Mai. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Gastdarstellung der Frau **Biardot-Garcia. Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 2 Aufzügen. Musik von Rossini. Kosine: Frau Biardot-Garcia.

Anfang 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

### Eisenbahnfahrt:

Nach Pforzheim nach Beendigung der Vorstellung.

Freitag den 26. Mai. II. Quart. 72. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Nathan der Weise.** Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Lessing. Nathan: Hr. Lebrun, Regisseur am Herzogl. Hoftheater zu Wiesbaden, als erste Gastrolle.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

20. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10 1/2	28" 1/4"	Nordwest	trüb
12 " Mitt.	+ 19	28" 1/4"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 18	28" 1/4"	Ost	hell
21. Mai	-	-	-	-
6 U. Morg.	+ 14	27" 11,5"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 21	28" -"	"	"
6 " Abds.	+ 20	28" -"	Südwest	"

### Sterbefalls-Anzeige.

22. Mai. Ludwig, alt 7 Monate 26 Tage, Vater Schneidermeister Höl.

In der hiesigen **evangelischen Gemeinde** Getauft:

- 18. Mai. Emma Sophie, Vater Valentin Herrold, Bahnhofarbeiter.
- 21. " Ludwig August Karl Adolph, Vater Ludwig Stübach, Schlossermeister.
- 21. " Wilhelm Jakob Eugen, Vater Peter Heinrich Anton Messing, Ländler.
- 21. " Anna Mathilde, Vater Adam Reidig, Dreher.
- 21. " Karoline Josephine Pauline, Vater Karl Hausmann, Chirurg.
- 21. " Emil Karl Heinrich, Vater Jakob Bernhard, Schlosser.

3.3.

### Wirthschaftsempfehlung.

Bei Gelegenheit der Eröffnung des von mir von Herrn Göhr gepachteten **Gasthofes zur Stadt Lahr**, am Sonntag den 21. Mai, erlaube ich mir, denselben meinen Freunden und dem geehrten Publikum bestens zu empfehlen. Mein eifriges Bestreben wird stets darauf gerichtet sein, durch aufmerksame Bedienung, gute Weine und vorzügliche Küche das Vertrauen der mich beehrenden Gäste aufrecht zu erhalten.

**Gustav Fris**, zur Stadt Lahr.

NB. Reble'sches Bier aus dem Faß.

12.5.

### Das Neueste

in

### Sommer-Herren-Anzügen

wird stets auf's Prompteste und Schnellste angefertigt in dem

### Kleider-Atelier

von

### Mayer Seeligmann,

Nitterstraße Nr. 14, neben dem Erbprinzen.

P. S. Fertige Anzüge sind stets vorräthig.

### Ruhrer Steinkohlen.

Einige Schiffsadungen **Fettschrot** zur Ofen-, Herd- und Kessel-Feuerung, sowie **Schmiedekohlen**, beide Sorten von bester Qualität, sind in Marau für mich eingetroffen. Indem ich dieselben zu geneigter Abnahme empfehle, erlaube ich mir, besonders darauf aufmerksam zu machen, daß die **Preise für Wagenladungen vom Schiff genommen**, (während der nächsten 8 Tage) **namenthaft reduziert sind.**

**Adolf Winter** in Mühlburg.

Gef. Aufträge für Karlsruhe nehmen entgegen:

Herren **A. Winter & Sohn**, am Marktplatz,

Herr **K. Stumpf**, Amalienstraße Nr. 11,

Herr **L. Steurer**, Spitalplatz.

2.2.

### Grünwinkel.

Donnerstag den 25. Mai, und die folgenden Tage,

### Preis-Regeln

im Gabenwerth von 60 fl., bestehend aus zwei fetten Hammeln, einer Uhr und Geldpreisen.

Ich erlaube mir, hiezu die Herren Regelliebhaber mit dem Bemerkten freundlichst einzuladen, daß nach Beendigung dieses kleineren **so gleich ein großes Preisregeln** im Gabenwerth von circa 600 fl. nachfolgen wird.

Für gute Bewirthung wird hierbei bestens gesorgt sein.

**Ph. Riegel Wittwe**, zur Rose.

NB. Einen ausgezeichneten Stoff **Lagerbier** von Sinner nebst **gebackenen Fischen**, Kartoffelbrod in bekannter Qualität will ich noch besonders empfohlen haben.

### Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich auf hiesigem Plage (Eck der Langen- und Ritterstraße Nr. 133, gegenüber von Herrn Döring) ein

## Magazin aller Sorten Streich- u. Glas-Instrumente

errichtet habe.

Für alle bei mir gekauft werdenden Instrumente wird Garantie geleistet.

Auch werden bei mir alle in dieses Fach einschlagenden Reparaturen auf's Schnellste und Billigste besorgt.

Indem ich zu recht zahlreichem Zuspruch ergebenst einlade, verbinde ich damit die Versicherung, daß es mein einziges Bestreben sein wird, die Zufriedenheit meiner werthen Gönner zu erlangen.

Karlsruhe, im Mai 1865.

**Adolph Süttl, Instrumentenmacher.**

3.1.

### Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

\* Unterzeichneter macht hiermit ergebenst die Anzeige, daß er unterm Heutigen sein Geschäft als **Conditor und Pastetenbäcker** eröffnet hat und bittet unter Zusicherung billiger und prompter Bedienung um gütigen Zuspruch.

Karlsruhe, den 24. Mai 1865.

**Georg Keller, Herrenstraße Nr. 8.**

### Karlsruher Wochenplan.

**Mittwoch den 24. Mai:**

\* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

**Ausstellung:** Delgemälde: Dr. Martin Luther im Kloster zu Wittenberg, von Steinboch in Karlsruhe. — Zwei Kantichasten, von Professor Gute.

**Kupferstiche:**

Françoise de Rimini, von Schaffer, gestochen von Calamatta. — Oh Jerusalem, von Schaffer, gest. von Mandel. — Paul et Virginie, von Verius, gest. von Frank. — Mehrere Blatt Gallot. (Fortsetzung.)

**Kataloge** der griechischen Vasen und Terracotten, beschrieben von Dr. Wilhelm Bröchner, sowie der Gemäldergalerie, sind bei dem Galeriedienere zu haben.

\* Die **Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer** dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Mittags von 2 — 4 Uhr. (Die Steinentmale dieser Sammlung befinden sich im Kuppelbau des Großh. Drangertegebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle aufgestellt.)

**Großh. Fasanerie** bleibt bis zum 15. Juni für den öffentlichen Besuch geschlossen.

**Theater in Baden:**

„Don Carlos“, Trauerspiel in 5 Akten, von Schiller.

\* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthümstalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubniß des Vorstandes oder Oberhüters des Großh. botanischen Gartens einholen.

### Kunstverein im Porphyrsäulensaal des Großh. botanischen Gartens.

Geöffnet jeden Wochentag von 10—12 Uhr Vormittags und von 2—4 Uhr Nachmittags und Sonntags von 11—1 Uhr. Eintrittspreis 6 kr.

Außer der großen Ausstellung des Vereins badischer Künstler von Nr. 343 bis 396 neu zugegangen:

Nr. 397. Abend am Chiemsee, von O. Beckmann in München. — Nr. 398. Landschaft aus der Umgegend von Karlsruhe, von G. Dietrich in Karlsruhe. — Nr. 399. Heranziehendes Gewitter, Landschaft im Charakter des Jura, von B. Studer in Karlsruhe. Letzteres bleibt nur einige Tage ausgestellt.

### Große Ausstellung des Vereins badischer Künstler.

Loose zur Verlosung der ausgestellten Gemälde sind an der Kasse zu haben

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof**, Braus, Kfm. v. Ronsdorf. Hirsch, Kfm. v. Geln. Mayer, Kfm. v. München. Wurm, Kfm. v. Singen. Meyer, Kfm. v. Würzburg. Reichert v. Ueffingen.

**Deutscher Hof**, Rüdlin, Kfm. v. Wiesbaden. Hauzinger, Kfm. v. Offenburg. Luppert, Priv. v. München.

**Englischer Hof**, Beer, Kaufm. v. Frankfurt. Reuhaus, Kfm. v. Barmen. Magerlin, Kfm. v. Geln. Molterig, Kfm. v. Eberfeld. Wallerstein, Kfm. v.

Frankfurt. Netter, Kaufm. v. Mannheim. Deutelin v. Hall. Efebene, Insp. v. Basel. v. Kofake-Bolder v. Straßburg. Drousson, Kfm. v. Neuwid. Hollinghausen, Kfm. v. Auauenthal. Löhbe v. Schwein. Steinh, Kfm. v. Bielefeld. Kräul. Ellinger v. Pesth. Bedt, Offizier m. Frau v. Büffel. Kay, Freymann, Pohage u. Faulhaber, Kfl. v. Frankfurt.

**Erbrinzen**, Fischer, Kfm. v. Erfurt. Frau v. Tiefenhausen m. Sohn v. St. Petersburg. Chamboffe m. Sohn u. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. v. Dengels, Oberst von Mannheim. Baron v. Böldorf m. Diener v. Bonn. Lysfermann, Raurath v. Mainz. Frau Todte v. Bonn. Lippach, Kfm. v. Nördlingen.

Murphy, Rent m. Frau u. Dienerschaft v. Dublin. Manamara, Bank v. London. Hugius m. Frau von Hannover. Fick v. Dormstadt. Krang, Kfm. v. Frankfurt. Pohl, Kfm. v. Höchst. Elmier u. Elmier, Kfl. v. Bielefeld. Frau Meister m. Tochter v. Berlin.

**Goldener Adler**, Dobler v. Knittingen. Langen, Kfm. v. Odenkirch.

**Goldener Schiffe**, Kreuzer, Kfm. von Münster. Probst, Kfm. v. Heiligzell. Kambezer, Kfm. von Neuenstein. Brodbeck, Kfm. v. Eßlingen.

**Grüner Hof**, Köhl, Kfm. v. Landau. Lindheim, Kfm. m. Tochter v. Frankfurt. Krug, Kfm. m. Frau v. Ludwigsb. Camuels, Kfm. a. Holland. Bogner v. Eßlingen. Maurer, Kfm. v. Gannstadt. Frau Haas v. Paris. Bachenheim, Kaufm. v. Mannheim.

Michaels, Kfm. v. Worms. Wolf, Kfm. v. Deidesheim. **Hôtel Große**, Vogelbach, Kaufm. von Eberach. Krämer, Kfm. v. Gotha. Wolf, Kaufm. v. London.

v. St. Hubert, Rent v. Lütich. v. La'ariff, Offizier v. Mostau. Krage, Kfm. v. Nürnberg. Krausold, Kfm. v. Eberfeld. Ficher, Kaufm. v. Gera. Löwe, Kfm. v. Stuttgart. Oppenheimer, Kfm. v. Berlin.

Huber, Gutsbesizer v. Deidesheim. Schmitt u. Dinkelage, Kfm. v. Eberfeld. Fischnecht, Kfm. v. Basel. Huberscheidt, Kfm. v. Nachen. Kumpf, Kaufm. von Bremen. Biringrube, Kfm. v. Eberfeld. Abrahamsen, Kfm. v. Berlin. Kauterbusch, Kfm. v. Mottach. Hillmann, Kfm. v. Frankfurt.

**Raffaener Hof**, Kürth, Kfm. v. Hanau. **Pariser Hof**, Bachmann, Kfm. v. Jülich. Blumer, Kfm. v. Weiler.

**Prinz Max**, Leiser, Condeism. v. Pirmoseng. Mayer, Kfm. v. Wiesloch. Mühlhaupt, Praktikant von Heidelberg. Log. Wagenfabr. v. Geln. Rieder, Kfm. v. Erfurt. Entler, Arzt v. München. Strobl, Apotheker v. Straßburg. Brenner, Kfm. v. Mannheim.

**Hömi'scher Kaiser**, Etuz, Fabr. v. Aßaffenburg. Reiffinger, Kfm. v. Salzburg. Häurer, Kfm. v. Gonnang. Neumann, Kfm. v. Pienz. Spending, Kfm. v. Düsseldorf. Epyer, Kfm. v. Ludwigsburg. Frau Knutting m. Tochter v. Hall. Herrmann m. Sohn v. Geln.

**Nothes Haus**, Voillant, Stud. v. Heidelberg. Zoller, Kfm. v. Hanau.

**Waldhorn**, Weich, Landwirth v. Nabst. Jenst, Landwirth v. Rutenhausen. Fendhard von Geln. **Weißer Bär**, Kaufmann, Kaufm. v. Baden.

Meyer, Part. v. Et. Gallen. Bous, Kfm. v. Neustadt. Etöffer, Beamter v. Wien. Haag, Fabr. v. Auzsburg. Deiffel, Kaufm. von Stuttgart.

**In Privathäusern.** Bei Frau Geh. Hofroth Frau: Frau Schnigler v. Freiburg. Frau Mesmer von Baden. Frau Marie u. Ida Fannwarth v. Freiburg. — Bei W. Riser: Goldschmidt m. Fam. a. America.

### Gottesdienst — 25. Mai 1865.

Simmelfahrtsech.

**Schloßkirche**, Vorm. 10 Uhr: Dr. Hospodiger Dell.

**Stadtkirche**, Vorm. 11 Uhr: Dr. Stadtpfarrer Bittel.

Nachm. 3 Uhr: Dr. Bixarius Helbing.

**Militär-Gottesdienst:**

**Stadtkirche**, Vorm. 18 Uhr: Dr. Stadtpfarrer Bittel.

**Diakonissenhauskirche**, Vorm. 11 Uhr: Dr. Stadtpfarrer Zimmermann.

**Fräuleinhauskirche**, Vorm. 11 Uhr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Gbr. Fr. Küllerschen Hofbuchhandlung.